



© Land Salzburg - Klaus Kogler

**NATUR IN SALZBURG**

# **Blühfläche statt Grauzone**

Wege zum naturnahen Firmengelände

**Freitag, 18. Juni • ab 8.45 Uhr**

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES SALZBURG UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Europäischer  
Landentwicklungsfonds  
für die Entwicklung des  
ländlichen Raumes  
Hier investieren Europa in  
die ländlichen Gebiete.



# NATUR IN SALZBURG

## Wissensdurst nach Natur

Das Interesse an der Förderung von Artenvielfalt in unseren Gärten, auf Gemeinde- oder landwirtschaftlichen Flächen wächst erfreulicherweise stetig. Und so bietet die Gemeindeentwicklung im Salzburger Bildungswerk, Kooperationspartner von Natur in Salzburg, Vorträge und Exkursionen zu den verschiedensten Themen rund um Biodiversität und naturnahe Grünraum- und Gartengestaltung an.

Blühende Wiesen statt Einheitsrasen, heimische Bäume und Sträucher als Nahrungs- und Bruträume für unsere Tierwelt, ein Teich als Oase für Kunden und Mitarbeitende: Naturnah gestaltete Betriebsareale sind nicht nur Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, sie bieten auch für ein Unternehmen einen vielfachen Mehrwert – eine Win-Win-Situation für Mensch, Wirtschaft und Naturvielfalt. „Naturnah“ steht für einen zukunftsorientierten Betrieb, der durch nachhaltiges Handeln gesellschaftliche Verantwortung übernimmt.

Die Möglichkeiten, Firmengelände naturnah zu gestalten, sind vielfältig. Zukunftsorientierte Unternehmen haben erkannt, dass Wirtschaft und Natur keine Gegensätze sind. Zahlreiche Betriebe befassen sich bereits mit Umweltaspekten und den Schutz der biologischen Vielfalt und erkennen gleichzeitig auch die Vorteile für eine zukünftige verantwortungsvolle Firmenentwicklung.

Drei Unternehmen stehen auf dem Exkursionsprogramm. Sie zeigen beispielhaft, welchen wichtigen Beitrag naturnah gestaltetes Firmengelände für den Erhalt der Biodiversität leisten kann. Die Exkursion versteht sich als Inspiration und Erfahrungsaustausch mit Akteuren auf Augenhöhe.

Franz Hönegger, Gärtnermeister





### Werner & Mertz Hallein

Naturnahe Firmenareale leisten einen nicht zu unterschätzenden Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt. Werner & Mertz Hallein, das Unternehmen hinter der Öko-Marke Frosch, Erdal und green care professional, hat seine Grünflächen auf dem Firmengelände naturnah umgestaltet. Diese Maßnahme führte dazu, dass bereits im ersten Jahr danach die dreifache Artenzahl an Frühlingsarten von Wildbienen zu finden war. Gesprächspartner vor Ort: Geschäftsführer [Ingo Frank](#) und [Edith Wyss](#) (Marketing)

---



### Gebrüder Woerle in Henndorf

Die naturnahe Begrünung des Firmengeländes ist eine von 1.000 „Rettungsinseln“ für die Artenvielfalt im Flachgau und Mondseeland. Bei dem von der Käserei initiierten Projekt gestaltet das Unternehmen gemeinsam mit seinen Milchbäuerinnen und -bauern sowie der regionalen Bevölkerung langfristig bis 2030 vielfältigste Strukturen und Biotope für die heimische Insekten- und Pflanzenwelt. Gesprächspartner vor Ort: Geschäftsführer [Gerrit Woerle](#), [Diana Reuter](#) und [Wolfgang Santner](#)

---

### Kleiner Mittagssnack



### Firma GIFAS in Eugendorf

Im Zuge einer Parkplatz-Neugestaltung wurden die angrenzenden Grünflächen mit regionalen Blumenwiesensamen angesät. Die neue Blumenwiese wurde zum Win-Win-Faktor: ein Augenschmaus für Betrieb und Besucher, eine Oase für Bienen, Schmetterlinge und Co. Gesprächspartner vor Ort: [Franz Pertiller](#)



© Alexander Glas

## ORGANISATORISCHES

### Zeitplan

8.45 Uhr: Treffpunkt Hallein, Pernerinsel, Parkplatz „Alte Saline“  
(kostenpflichtig), Mauttorpromenade 7, Weiterfahrt mit dem Bus

9.15 bis ca. 10.30 Uhr: Werner & Mertz Hallein

11.00 bis ca. 13.30 Uhr: Gebrüder Woerle, Henndorf (kleiner Mittags-  
snack am Firmengelände)

14.00 bis ca. 15.30 Uhr: Firma GIFAS, Eugendorf

16.30 Uhr: Ende der Exkursion am Parkplatz in Hallein

### Anmeldung

Anmeldung bis 10. Juni 2021 bei

Dr. Anita Moser

E-Mail: [anita.moser@sbw.salzburg.at](mailto:anita.moser@sbw.salzburg.at), Tel: 0662-872691-18

Maria Fankhauser

E-Mail: [maria.fankhauser@sbw.salzburg.at](mailto:maria.fankhauser@sbw.salzburg.at), Tel: 0660-3406412

Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenlos.

Die Exkursion findet unter Einhaltung der geltenden  
Covid-19-Bestimmungen statt.

